BUNDjugend
YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

1

Awareness-Konzept

Unser Leitbild

Auszug aus dem Leitbild für ein Schutz- und Fürsorgekonzept zur Prävention und zum Umgang mit sexualisierter Gewalt, Diskriminierung und Machtmissbrauch:

Beschluss der Bundesjugendversammlung 2022

„In der BUNDjugend versammeln sich Menschen mit einer Vielfalt verschiedener Lebensrealitäten. Diese Vielfalt schätzen wir wert. Wir gehen achtsam und respektvoll miteinander um. Wir achten auf unser Verhalten und unseren Umgang mit Sprache. Wir respektieren die Grenzen anderer Menschen. Wir ermutigen Kinder und Jugendliche, ihre eigenen Grenzen zu kennen und ausdrücken zu können. Wir unterstützen sie, sich selbst zu ermächtigen und selbst wirksam zu sein.“

Was ist Awareness?

Awareness bedeutet Unterstützung anzubieten, von sexualisierter Gewalt oder Diskriminierung betroffene Personen zu empowern und die Verantwortung bei den auslösenden Personen zu sehen. Auf Veranstaltungen besteht Awareness-Arbeit oft aus Zuhören, Glauben schenken und Bekräftigen. Das Awareness-Team führt aber auch Gespräche mit der gewaltausübenden Person und kann in Absprache mit dem Orgateam direkte Konsequenzen vollziehen. Im schlimmsten Fall kann das z. B. zu einem Ausschluss vom YouthHub führen. Das Orgateam steht hinter dem Awareness-Konzept und ist im ständigen Austausch mit dem Awareness-Team.

Warum brauchen wir Awareness?

Awareness-Arbeit soll sichtbar machen, dass Grenzüberschreitungen nun einmal passieren können, auch bei der BUNDjugend. Sie können sich in vielen Gewaltformen, nicht nur sexualisierter, sondern auch rassistischer, antisemitischer, trans*-/queer-/homofeindlicher oder ableistischer Gewalt äußern. Sie dürfen jederzeit benannt werden und werden ernst genommen. Manchmal kommt es auch dazu, dass Menschen über ihre eigenen Grenzen gehen und es ihnen dadurch nicht gut geht.

Awareness als Gruppenaufgabe

Awareness ist Gruppenaufgabe. Wir sind alle zuständig dafür, dass sich alle wohlfühlen können. Das hat viele Seiten. Wir wollen gemeinsam sensibilisieren und Aufmerksamkeit schaffen für grenzüberschreitendes Verhalten. Die Definitionsmacht, was eine Grenzüberschreitung ist, liegt in der Definition der Betroffenen - also der Menschen, denen diese passiert. Betroffene Personen müssen sich nicht rechtfertigen oder erklären. Sie wissen am besten, wann ihre Grenzen überschritten wurden. Wir erkennen ihre Erfahrungen an. Die Betroffenenperspektive nimmt Vorrang ein. Wir solidarisieren uns mit den Betroffenen und ihrer Perspektive. Als betroffener Mensch kannst du dir sicher sein: Wir stehen als Awareness-Team auf deiner Seite.

LCOY JUNGE KLIMAKONFERENZ DEUTSCHLAND

BUNDjugend
YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

2

Awareness-Konzept

Selbstermächtigung – Empowerment

Wir wollen Personen, die Gewalt oder Grenzüberschreitungen erfahren haben, wieder Kraft geben. Selbstbestimmung, eigene Wahrnehmung und eigene Handlungsfähigkeit sollen gestärkt werden. Das bedeutet Unterstützung anzubieten, betroffene Personen zu empowern und die Verantwortung bei den auslösenden Personen und beim System zu verorten.

Vertraulichkeit

Alle eingegangenen Meldungen werden so vertraulich wie möglich behandelt.

Wir helfen dir insbesondere, wenn

- es dir nicht gut geht
- du einen Rückzugsort brauchst
- du dich von Teilnehmer*innen oder auch der Tagesleitung diskriminiert oder schlecht behandelt fühlst und Unterstützung möchtest
- du eine Situation als grenzüberschreitend/übergriffig wahrgenommen hast
- du auf eine grenzüberschreitende Situation hingewiesen wirst
- eine sonstige (emotionale) Krisensituation wahrgenommen wird, darauf hingewiesen wird oder von einer betroffenen Person angesprochen wird

Das Awareness-Team

Das Awareness-Team trägt helle T-Shirts mit der Aufschrift „Awareness".
Deine Ansprechpersonen für dieses Wochenende sind:



- **Freitag:**
- **Samstag:**
- **Sonntag:**
- **Montag:**

Das Awareness-Team ist über Telefon, SMS und Signal erreichbar: +49 160 6458195

Schnittstelle Awareness – Meldestelle

Neben dem Awareness-Team gibt es im Rahmen unseres Schutz- und Fürsorgekonzeptes eine Meldestelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt und Diskriminierung. Hierfür sind Dante und Susi aus dem Hauptamt ausgebildet, um entsprechende Fälle bearbeiten zu können. Insbesondere bei schwerwiegenden Fällen von Gewalt und Grenzüberschreitungen oder Fällen, die vom Awareness-Team nicht allein geklärt werden können, kann die Meldestelle die Fallbearbeitung übernehmen, im Einvernehmen mit dem meldenden Menschen. Die Meldestelle des Bundesverbands ist über folgende Wege erreichbar: **ansprechen@bundjugend.de**. Auf diese E-Mail-Adresse haben nur Susi und Dante Zugriff als Ansprechpersonen. Oder bei gezielter Ansprache **direkt an Dante** (**dante.davis@bundjugend.de**) **oder Susi (susi.hammel@bundjugend.de**) wenden.

Wichtiger Hinweis: Fälle, die über die Meldestelle gemeldet werden, können erst nach dem YouthHub weiter bearbeitet werden.

LCOY JUNGE KLIMAKONFERENZ DEUTSCHLAND

BUNDjugend
YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

3

Awareness-Konzept

Weitere Hilfestellen

Es ist etwas vorgefallen oder dir oder einer Person in deinem Umfeld ist etwas zugestoßen und ihr möchtet mit einer Person außerhalb der Veranstaltung sprechen? Dann haben wir hier eine Übersicht an Rufnummern und Chatmöglichkeiten, die ihr zu verschiedenen Uhrzeiten erreichen könnt:

Krisenchat (für alle unter 25 und jederzeit erreichbar)

www.krisenchat.de

Nummern der Telefonseelsorge (jederzeit erreichbar)

0800 1110111

0800 1110222

116 123

Hier gibt es auch die Möglichkeit, zu chatten:

www.telefonseelsorge.de

NummergegenKummer (Montags bis samstags von 14-20 Uhr erreichbar)

116 111

Hier gibt es auch die Möglichkeit, zu chatten:

www.nummergegenkummer.de

LCOY JUNGE KLIMAKONFERENZ DEUTSCHLAND

BUNDjugend
YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

1

Awareness-Concept

Code of Conduct BUNDjugend

Excerpt from our Code of Conduct to prevent and address sexualized violence, discrimination, and abuse of power.

Resolution of the Federal Youth Assembly 2022:

“Within BUNDjugend, people come together who represent a wide variety of life realities. We value this diversity. We treat each other with mindfulness and respect. We are aware of our behavior and our use of language. We respect other people’s boundaries. We encourage children and young people to know and express their own boundaries. We support them in empowering themselves and becoming agents of their own actions.” (translated version)

What does Awareness stand for?

Awareness means offering support, empowering people affected by sexualized violence or discrimination, and holding the perpetrators accountable. At events, awareness work often involves listening, believing, and affirming. However, the Awareness Team also speaks with the perpetrator and, in consultation with the organizing team, can impose direct consequences. In the worst-case scenario, this can lead, for example, to an expulsion from the YouthHub. The organizing team supports the Awareness concept and is in constant communication with the Awareness Team.

Why do we need Awareness?

Awareness work aims to highlight that boundary violations can happen—even within BUNDjugend. They can manifest in many forms of violence—not only sexualized violence, but also racist, anti-Semitic, transphobic, queerphobic, homophobic, or ableist violence. These incidents can be reported at any time and will be taken seriously. Sometimes people also cross their own boundaries, which can make them feel uncomfortable.

Awareness as a group responsibility

Awareness is a group responsibility. We are all responsible for ensuring that everyone feels comfortable. This has many facets. Together, we want to raise awareness and draw attention to behavior that crosses boundaries. The power to define what constitutes a boundary violation lies with those affected—that is, the people to whom it happens. Those affected do not have to justify themselves or explain their experiences. They know best when their boundaries have been crossed. We acknowledge their experiences. The perspective of those affected takes precedence. We stand in solidarity with those affected and their perspective. As someone who has been affected, you can be sure: We, the Awareness Team, are on your side.

LCOY JUNGE KLIMAKONFERENZ DEUTSCHLAND

BUNDjugend
YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

2

Awareness-Concept

Empowerment

We want to help people who have experienced violence or boundary violations regain their strength. We aim to strengthen their self-determination, self-awareness, and ability to take action. This means offering support, empowering those affected, and holding the perpetrators and the system accountable.

Confidentiality

All reports received will be treated as confidentially as possible.

We're here to help you, especially if

- you're not feeling well
- you need a safe space
- you feel discriminated against or mistreated by participants or even the event staff and would like support
- you have perceived a situation as crossing boundaries or being intrusive
- you are made aware of a situation that crosses boundaries
- any other (emotional) crisis situation is observed, brought to our attention, or addressed by an affected person

The Awareness Team

The Awareness Team wears light-colored T-shirts with the word "Awareness" printed on them.
Your points of contact for this weekend are:



- **Friday:**
- **Saturday:**
- **Sunday:**
- **Monday:**

The Awareness Team can be reached by phone, text message, and Signal: +49 160 6458195

Awareness Team – Reporting Center

In addition to the Awareness Team, our protection and care concept includes a reporting center for addressing sexualized violence and discrimination. Dante and Susi from the administrative office have been trained to handle such cases. Particularly in serious cases of violence and boundary violations, or in cases that cannot be resolved by the Awareness Team alone, the reporting center can take over case management, in consultation with the person filing the report. The Federal Association's Reporting Center can be reached via the following channels: **ansprechen@bundjugend.de**. Only Susi and Dante, as designated contact persons, have access to this email address. Alternatively, you may contact Dante (**dante.davis@bundjugend.de**) or Susi (**susi.hammel@bundjugend.de**) directly.

Important note: Cases reported through the reporting center can only be processed after the YouthHub.

LCOY JUNGE KLIMAKONFERENZ DEUTSCHLAND

BUNDjugend
YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

Awareness-Concept

3

Additional Support Services

Has something happened—either to you or to someone you know—and you'd like to speak with someone outside the event? Here's a list of phone numbers and chat options you can reach at various times:

Telephone Counseling Hotline (support in English, available daily from 4:00 p.m. to midnight)

030 390 63 70 (for the region Marzahn-Hellersdorf)

www.berliner-krisendienst.de

Crisis Chat (for anyone under 25, available at any time)

www.krisenchat.de

Telephone Counseling Hotlines (available 24/7)

0800 1110111

0800 1110222

116 123

You can also chat here:

www.telefonseelsorge.de

Helpline NummergegenKummer (Available Monday through Saturday from 2:00 p.m. to 8:00 p.m.)

116 111

You can also chat here:

www.nummergegenkummer.de

Important hint: We cannot guarantee that all support services speak English (especially the lower three options). It may be helpful to have a German speaking person nearby.

LCOY JUNGE KLIMAKONFERENZ DEUTSCHLAND